

Kurztext zum Konzept des Forums für Politik und Kultur e.V. für ein Hannah-Arendt-Demokratiezentrum in Hannover

Nachfolgend dokumentieren wir ein Konzept für ein Hannah-Arendt-Demokratiezentrum in Hannover. Ziel dieses Konzepts ist es, zum einen eine nachhaltige Infrastruktur für die Auseinandersetzung mit Rechtspopulismus und Rechtsextremismus zu schaffen und zum anderen einen Ort zu etablieren, an dem das Denken und Wirken Hannah Arendts im Sinne der Verteidigung und Weiterentwicklung der Demokratie lebendig gehalten werden. Beide Anliegen sind für uns untrennbar miteinander verbunden.

Die in Hannover-Linden geborene Philosophin Hannah Arendt bietet mit ihrem Werk wie kaum eine andere politische Denkerin vielfältige Anknüpfungspunkte, um die konkreten Gefährdungen unserer Demokratie zu erkennen sowie Strategien zu ihrer Verteidigung und Weiterentwicklung zu generieren.

Mit dem Konzept für ein Hannah-Arendt-Demokratiezentrum möchten wir eine ergebnisoffene Diskussion darüber anstoßen, in welcher Form und mit welchen Inhalten ein solches Demokratiezentrum in Hannover realisiert werden kann. Aus unserer Sicht liegt es nahe, das Zentrum sowohl namentlich als auch inhaltlich mit Hannah Arendt und ihrem Geburtsort zu verbinden. Hannover hat damit die einmalige Chance, auf städtischer, regionaler und überregionaler Ebene ein sichtbares Zeichen für eine lebendige Demokratie zu setzen und zugleich das Vermächtnis Hannah Arendts wachzuhalten.